

Nicht vergessen!
12. November 2015
Mitgliederversammlung
und
Emil-von-Sauer-Preisverleihung

Save the date! *60. Hamburger Juristenball*

Erleben Sie eine rauschende Ballnacht und eine tolle Party!

Tanz mit mir! Die Hamburger Juristen laden zum Jubiläumsball am **20. Februar 2016** in die festlichen Ballsäle des **Atlantic Kempinski Hotels** ein.

Sie erwartet ein tolles Rahmenprogramm mit breitgefächelter Musik und beste Unterhaltung.

Schirmherr ist der Hamburger Senator für Justiz **Dr. Till Steffen**.

Es begeistert u.a. **Dennis Durant & Band** in großer Besetzung im großen Festsaal mit Tanzmusik und Soul, Funk und Disco von den 50er-Jahren bis heute.

Gewinnen Sie attraktive Preise bei unserer **Tombola** zugunsten der **Hamburger Tafel e.V.**

Herzlich willkommen sind natürlich auch Nicht-Juristen.

Karten erhalten Sie ab sofort online unter www.hamburgerjuristenball.de.

INHALT

- ▶ AKTUELLES Seite 02-03
- ▶ KLEINANZEIGEN Seite 04-08
- ▶ SEMINARE Seite 09-15
- ▶ FAX-ANMELDUNG Rückseite

IMPRESSUM



Herausgeber
Hamburgischer Anwaltsverein e.V.
Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg

Tel.: 040-61 16 35 - 0
Fax: 040-61 16 35 - 20

E-Mail: info@hav.de
www.hav.de

HAV-Info Aktuell
Erscheint jeweils am 10. Januar, Februar, April,
Mai, Juli, August, Oktober, November.
Redaktionsschluss ist am 12. des Vormonats.

Einzelhefte erhältlich zum Preis von 2,50 €/Stk.
in der Geschäftsstelle des Hamburgischen
Anwaltsvereins e.V. · Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg.

Für Mitglieder ist der Bezugspreis mit dem
Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Copyright
Alle Urheber-, Nutzungs- und Verlagsrechte sind
vorbehalten. Das gilt auch für Bearbeitungen von
gerichtlichen Entscheidungen und Leitsätzen.

Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken
oder ähnlichen Einrichtungen. Sie bedürfen zur
Auswertung ausdrücklich der Einwilligung des
Herausgebers.

Zweiter Deutscher Akquise-Lernkongress für Anwälte „Chefsache Mandan- tenakquisition“

Vom 18. bis 20. Februar 2016 haben Sie die Möglichkeit sich über neue Märkte, Methoden und Möglichkeiten zu informieren und trainieren Ihre Mandantenakquise! Fünf ausgewiesene Experten unterstützen Sie dabei zwei Tage lang aus unterschiedlichen Perspektiven!

Diskutieren Sie mit! Stellen Sie Ihre Fragen! Üben Sie und verbessern Sie sich, denn: „Alles an der Akquise ist lernbar, nur der Wille nicht“ (Johanna Busmann)

Veranstaltungsort ist das **Hotel Hafen Hamburg**, Elbkuppel, Seewartenstraße 9, 20459 Hamburg.

Die Kosten betragen € 1360,00 für Nichtmitglieder und € 680,00 für Mitglieder örtlicher Anwaltsvereine im DAV/FORUM - Preis pro Person zzgl. MwSt (inkl. Kaffeepausen, Lunch, Begrüßungsempfang am 18.02.2016). Das Abendessen am 19.02.2015 ist wahlweise zubuchbar für € 50,00 Euro inkl. MwSt. (Menü und Getränkepauschale bis 23:00 Uhr), bitte im Betreff extra angeben.

Donnerstag, 18. Februar 2016

- 15:30 Empfang
Hamburgischer Anwaltsverein e.V.
- 16:00 Begrüßung
RAin Claudia Leicht, Geschäftsführerin des HAV, Podium: RA Markus Hartung, RA Dr. Holger Strnad, Ralf Zosel, Johanna Busmann (Moderation), (evtl. RA Prof. Dr. Benno Heussen)
- 16:15 Vortrag: „Alles an der Akquise kann man lernen, nur den Willen nicht“ – Akquise in Anwaltskanzleien
Johanna Busmann
- 16:30 Vortrag: „Marktentwicklung und Mandantenerwartungen – Bedienen Sie den Rechtsmarkt, positionieren Sie sich richtig und verstehen Sie Ihre Mandanten!“
RA Markus Hartung
- 17:30 Das Frage- und Antwortspiel
- 18:00 Pause
- 18:15 Vortrag: „Wir haben 5x denselben Vortrag gehört“ – Was Sie bewirken wollen und wie Sie tatsächlich ankommen...
RA Dr. Holger Strnad
- 19:15 Das Frage- und Antwortspiel
- 19:45 Begrüßung zum Empfang
Jan Schmidt (Verlag De Gruyter,

Director Legal & Economics)
20:00 Ein Empfang des De Gruyter Verlags, Berlin mit Essen und Getränken bis 21:00 Uhr (ab 21:00 Uhr Selbstzahler)

Freitag, 19. Februar 2016

- 9:00 Vortrag: „Wie Sie Kanzleikultur für die Akquise nutzen können – typische Fauxpas und ihre Lösungen.“
RA Prof. Dr. Benno Heussen
- 10:00 Das Frage- und Antwortspiel
- 10:30 Pause
- 11:00 Übungen: **Telefonakquise**
Johanna Busmann
- 13:00 Lunch
- 14:00 Übungen: **Smalltalk**
Johanna Busmann
- 15:30 Pause
- 16:00 Vortrag und Übungen: **Honorarinformation**
Johanna Busmann
- 18:00 Ende
- 19:30 **Abendprogramm:**
3-Gang-Menü im **Blockbräu** inkl. Getränke bis 23:00 Uhr für € 50,00 pro Person inkl. MwSt.

Samstag, 20. Februar 2016

- 9:00 Workshop: **Mandate akquirieren online**
Ralf Zosel
Herr Zosel analysiert live Kanzlei-homepages der Teilnehmer (deren Zustimmung und ein kurzes Vorgespräch vorausgesetzt).
- 12:30 **Das Frage- und Antwortspiel**
- 13:00 Lunch
- 14:00 Vortrag und Übungen: **Cross Selling**
Johanna Busmann
- 15:15 Übungen: **Kompetenzpräsentation**
Johanna Busmann
- 16:00: Ende
Weitere Informationen unter <http://www.hav.de/fortbildung/seminar/detail/zweiter-deutscher-akquise-lernkongress-fuer-anwaelte/>
Faxanmeldung siehe letzte Seite!

Fit für das beson- dere elektronische Anwaltspostfach (beA) und den elektronischen Rechtsverkehr

Achtung! Am 14. Dezember 2015 bieten wir Ihnen noch einmal das Seminar „Fit für

das besondere elektronische Anwaltspostfach (beA) und den elektronischen Rechtsverkehr“. Weitere Informationen unter www.hav.de/fortbildung/seminare/, Seite 15 und Faxanmeldung letzte Seite.

Exklusive Führung durch das Polizeimuseum

Am 25. November 2015 von 18:00 bis 20:00 Uhr bieten wir Ihnen eine exklusive Führung durch das Hamburger Polizeimuseum, Carl-Cohn-Straße 39, 22297 Hamburg, mit einer persönlichen Begrüßung durch den Polizeipräsidenten **Ralf Martin Meyer**. Die Kosten betragen € 14,00 pro Person.

Tauchen Sie in 200 Jahre Polizeigeschichte ein. Anschaulich und informativ erfahren Sie, wie sich die Aufgaben des Polizisten in der sich wandelnden Gesellschaft verändert haben.

Acht Kriminalfälle, die in der Öffentlichkeit überregional Aufmerksamkeit erlangten, demonstrieren anschaulich und beispielhaft den beruflichen Alltag der Hamburger Polizei in der Ausstellung „Die Hamburger Polizei ermittelt“.

Die ganze Bandbreite der Kriminaltechnischen Untersuchung wird im Polizeimuseum präsentiert.

Das Mindestalter der Teilnehmer muss 14 Jahre betragen und Besucher müssen sich ausweisen können.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Faxanmeldung siehe letzte Seite!

HAV-Stellenmarkt

Liebe Mitglieder, wir möchten unseren HAV-Stellenmarkt auf unserer Homepage www.hav.de noch mehr beleben. Des öfteren bekommen wir Anfragen für Praktikumsplätze und Referendarstellen. Leider können wir hier zur Zeit nicht weiterhelfen, daher nutzen Sie die Chance und stellen Sie Ihre Stellenangebote direkt online unter <http://www.hav.de/stellenmarkt/> ein. Gesucht werden Praktikumsplätze für Jurastudenten und Schüler sowie Referendarstellen. Natürlich dürfen auch alle weiteren Bereiche gern von Ihnen genutzt werden.

RVG-Workshop in Kooperation mit Boysen+Mauke oHG

Am 24. November 2015 von 12:30 bis 14:00 Uhr in der Buchhandlung Boysen+Mauke, Große Johannisstraße 19, 20457 Hamburg findet der RVG-Workshop statt - die Vortrags- und Diskussionsreihe zu aktuellen und praxisbezogenen RVG-Entscheidungen! Der Referent **Rechtsanwalt Friedrich-Wilhelm Reineke**, Fachanwalt für Arbeitsrecht und dem Gebührenrecht seit Jahren verbunden, wird einige aus seiner Sicht praxisrelevante, interessante und auch merkwürdige Entscheidungen der letzten Jahre vorstellen. Die Veranstaltung soll Praktikern (natürlich auch nicht anwalt-

lichen Mitarbeitern) - und solchen, die es werden wollen - nicht nur neue Informationen bieten, sondern auch die Möglichkeit des Austausches mit Kollegen/-innen über gebührenrechtliche Fragen und Probleme. Sollten aktuelle gebührenrechtliche Fragen bei Ihnen vorliegen, bringen Sie diese gerne mit.

€ 60,00 bzw. € 20,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter.

Faxanmeldung siehe letzte Seite!

Führung: Nolde in Hamburg

Am 28. Januar 2016 um 18:00 Uhr oder um 18:30 Uhr bieten wir Ihnen eine Führung durch die Ausstellung Nolde in der Hamburger Kunsthalle. Die Kosten betragen € 20,00 pro Person.

Hamburg spielte für Emil Nolde (1867–1956) eine zentrale Rolle. Die Hansestadt inspirierte Nolde nicht nur zu zahlreichen Werken, hier wurde seine Bedeutung auch zu einem frühen Zeitpunkt erkannt. Dieser engen Verbindung zwischen Künstler und Stadt geht die Hamburger Kunsthalle erstmalig nach und versammelt dafür in einer umfangreichen Ausstellung rund 200 Werke Noldes: farbintensive Gemälde und Aquarelle, dynamische Tuschpinselzeichnungen sowie atmosphärische Radierungen und Holzschnitte.

Regelmäßig besuchte Nolde Hamburg auf seinen Reisen. Er war fasziniert vom Hafen mit seinem lebendigen Treiben und von Wind und Wetter, und er verstand die Stadt als Sinnbild der Urkräfte von Leben und Natur. Im Jahr 1910 wohnte Nolde für mehrere Wochen in dem einfachen Hotel „Unter den Vorsetzen“ auf St. Pauli und verarbeitete die Eindrücke unmittelbar in seiner Kunst. In rascher Folge entstanden über hundert Werke, die sich heute zum größten Teil in der Nolde Stiftung Seebüll befinden. Gemeinsam mit Werken aus dem Bestand der Hamburger Kunsthalle und Leihgaben aus privaten und öffentlichen Sammlungen werden sie nun am Ort ihrer Entstehung gezeigt.

Schon seit 1907 wurden in Hamburg Ausstellungen zu Nolde realisiert. Hier fand der Künstler auch die ersten Förderer: Seine Werke wurden von Privatleuten und Museen gesammelt, und es entstanden enge Verbindungen zwischen Nolde und seiner Frau Ada mit Hamburger Persönlichkeiten wie Gustav und Luise Schiefeler, Paul und Martha Rauert, Rosa Schapire, Alfred Lichtwark und Gustav Pauli. Auch dieses Geflecht an Bezügen zwischen Werk und Leben, Kunst und Gesellschaft, das bis in die heutige Zeit nachwirkt, ist Thema der Ausstellung.

In ihrer Konzentration auf einen Künstler und eine Stadt steht Nolde in Hamburg exemplarisch für die wachsende Anerkennung eines künstlerischen Œuvres und den Durchbruch der Moderne in Deutschland. Die Ausstellung beleuchtet auch die Verfemung der Moderne im Nationalsozialismus und zeigt die Komplexität des Themas. Blickt man auf den Umgang mit Noldes Werk während der wechselvollen Geschichte der Hamburger Kunsthalle, wird deutlich, wie die Institution und deren Direktoren mit ihren unterschiedlichen Interessen und Überzeugungen die Rezeption des Künstlers nachhaltig mitbestimmen. Dauerhaften Niederschlag findet dieses Engagement im umfangreichen Nolde-Bestand der Hamburger Kunsthalle.

Eine reich bebilderte Publikation mit wissenschaftlichen Texten, einem Verzeichnis des Nolde-Bestands der Hamburger Kunsthalle und einem Geleitwort von Helmut Schmidt begleitet die Ausstellung.

Faxanmeldung siehe letzte Seite!

HAV-Mittagsrunde Ein Ausblick auf 2016

Die HAV-Mittagsrunde verbindet das Angenehme mit dem Nützlichen: Sie findet ein- oder mehrmals im Monat statt und ist als Weiterbildungsmaßnahme nach § 15 FAO anerkannt. So erhalten Sie neben nützlichen Informationen über Ihr Fachgebiet in Ihrer Mittagspause auch noch einen kleinen Snack.

Die Erste: **26. Januar 2016 „Incoterms“** mit Rechtsanwalt Prof. Dr. Burghard Piltz, Hamburg

Die Zweite: **25. Februar 2016 „Vorläufiger Rechtsschutz in Arbeitssachen“** mit Michael H. Korinth, Richter am Arbeitsgericht Berlin

Die Dritte: **31. März 2016 „Erbrecht 2016“** Rechtsanwalt Prof. Dr. Wolfgang Burandt, Hamburg

1 Unterrichtsstunde nach § 15 FAO wird bescheinigt.

Anmeldung bei Jennifer Mierke, E-Mail: j.mierke@schweitzer-online.de, Tel: 040-44183-180

KLEINANZEIGEN

NEU!!!

Ab Januar 2016 werden Kleinanzeigen für die Dauer von 6 Monaten geschaltet. Eine erneute Schaltung ist erst nach 3 Monaten wieder möglich. Alle Anzeigen, die am 31. Dezember 2015 schon ein Jahr bestehen, können frühestens erstmalig wieder zum 1. April 2016 von Ihnen geschaltet werden.

Bürogemeinschaft

a) Ab sofort ca. 12 qm großer Büroraum, Gesamtfläche 100 qm, zu vermieten, mtl. € 500,00 netto inkl. Nutzung der Gemeinschaftsräume. Eine Beteiligung am Sekretariatspersonal und Telefonservice ist möglich, aber nicht Voraussetzung. Ich suche eine Nette Kollegin/en mit eigenem Mandantenstamm, die/der Freude an kollegialem Zusammenarbeiten hat. Die Kanzlei ist verwaltungs- und medizinrechtlich ausgerichtet.

RAin Nannette Meyer-Sand, Tel: 040-35715730, E-Mail: info@kanzlei-meyer-sand.de

b) Zur Verstärkung unseres familien- und erbrechtlichen Dezernats suchen wir eine/n Fachanwalt/Fachanwältin für Familienrecht mit eigenem Mandantenstamm, zunächst in Bürogemeinschaft, aber mit dem Ziel der Aufnahme in die Partnerschaft.

Rembert Rechtsanwälte, Dr. Christina Müting, Kajen 12, 20459 Hamburg, Tel: 040-4132290, E-Mail: christina.mueting@rembert-rechtsanwaelte.de

c) Kanzlei in Innenstadtlage, derzeit ein Berufsträger (46), sucht Mitstreiter für Bürogemeinschaft mit Option späterer Partnerschaft, Anwaltszimmer vorhanden, Sekretariat kann mitgenutzt werden. Wichtig ist uns ein angenehmes Arbeitsklima und Nutzung von Synergieeffekten.

E-Mail: BuerogemeinschaftHamburg@gmx.de

d) FA-Kanzlei für VerkehrsR und VersicherungsR mit großem Mandantenstamm bietet hellen und großzügigen Büroraum (ca.

20 qm) in bester Geschäftslage im schönen Eimsbüttel für nette/n Kollegin/Kollegen mit ergänzender Fachausrichtung für langfristige Bürogemeinschaft. Die Kanzlei ist technisch auf dem neuesten Stand. Mietanteil inkl. NK/Betriebskosten und Büoreinigung, Mitnutzung des Empfangs und der Küche monatl. € 550,00 zzgl. Ust. RA Kai Steingrube, Heußweg 25, 20255 Hamburg, Tel: 040-53307280, E-Mail: ks@kanzlei-steingrube.de

e) Kollege/ in mit eigenem Mandantenstamm gesucht. Biete ab Februar 2016 ein ca. 24 qm großes und helles Zimmer mit hohen Decken und direktem Blick auf den Gänsemarkt. Das Zimmer ist frisch renoviert und möbliert, die monatliche Miete beträgt € 850,00 netto. Mitnutzung der Infrastruktur (Telefon, Internet, Fax, Kopierer, Sekretariat usw.) nach Vereinbarung möglich.

RA Dr. Ramazan Inci, Gänsemarkt 44, 20354 Hamburg, Tel: 040-53050123, E-Mail: info@inci-law.de

f) Schöne Büroräume mit Blick auf den Domplatz (Ecke Rathausstraße): RA-Bürogemeinschaft in bester Hamburger Innenstadtlage sucht nette/n Kollegin/Kollegen mit eigenem Mandantenstamm zur gemeinsamen Berufsausübung. Unsere repräsentative und helle Büro-Endetage (inkl. zwei Besprechungszimmer) verfügt über eine sehr gute Infrastruktur, die selbstverständlich mitgenutzt werden kann. Wir freuen uns auf ein freundliches und kollegiales Miteinander!

Hauswaldt Partner PartGmbH, Sabine Meyer oder Thomas Hauswaldt, Tel: 040-3737470, E-Mail: neuer-partner@ra-stb.com

g) Für unsere international tätige wirtschaftsrechtliche Kanzlei suchen wir engagierte polnischsprachige Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte (gern auch Berufsanfänger), für eine Bürogemeinschaft mit einem jungen Team in äußerst repräsentativen Büroräumen für max. 500,00 € netto/ Monat.

DDLegal Rechtsanwälte & Steuerberater, RA Dipl. Jur. Alexander Werner, Süderstraße 288, 20537 Hamburg, Tel: 040-18128320, E-Mail: a.werner@ddlegal.de

h) In bester Innenstadtlage nahe Binnenalster bietet familienrechtlich ausgerichtete Anwaltskanzlei einen ca. 20 qm großen Raum, möbliert. Mitnutzung der Gemeinschaftsräume, EDV (mit Anwaltssoftware AnNoText), zu sehr günstigen Konditionen an. Mitnutzung des Sekretariats nach Vereinbarung.

Anwaltskanzlei Dr. Christian & Ruppolt, Dr. Ingeborg Christian, Alstertor 15, 20095 Hamburg, Tel: 040-2542195, E-Mail: kanzlei@inge-christian.de, www.ra-christian.de

i) Ab sofort ist ein weiterer Platz frei, 2 Zimmer im schönen St. Georg, Spadenteich/Ecke Koppel, Räume sind insgesamt großzügig, wir sind drei in Bürogemeinschaft, ich bin Hauptmieter seit 1985. Biete Untermiete/Bürogemeinschaft, bei Interesse auch freie Mitarbeit im Familienrecht, Zivilrecht, Jugendhilferecht.

RA Rudolf von Bracken, Spadenteich 1, 20099 Hamburg, Tel: 040-243046, E-Mail: rvbracken@anwaelte-spadenteich.de

j) Wir, zwei berufserfahrene Rechtsanwältinnen, bieten ab sofort ein Anwaltszimmer und Mitbenutzung des Sekretariats sowie der EDV in netter Kanzlei in Hamburg-Bergedorf zu fairen Konditionen. Rechtsanwältinnen Hanna Putfarken und Viola Westerfeld, Alte Holstenstraße 42, 21031 Hamburg, Tel: 040-7216218, E-Mail: info@kanzlei-westerfeld.de

k) 3-er Bürogemeinschaft in Hamburg-Winterhude (Nähe Mühlenkamp) sucht nette/en Kollegin/en mit eigener Klientel zur

gemeinsamen Berufsausübung. Wir wünschen uns eine freundliche und kollegiale Zusammenarbeit, die auch fachlichen Austausch einschließt.

Kanzlei Schultz, Rüdiger Schultz, Preystraße 12, 22303 Hamburg, Tel: 040-275068, E-Mail: ruediger.schultz@web.de

l) Ausschließlich im Arbeits- und SteuerR tätiger FA für Steuer- und ArbeitsR mit schönem gut gelegenen Büro in Fuhlsbüttel (Ecke Erdkampsweg, U1 in der Nähe) sucht Kollegen/in für Bürogemeinschaft und ergänzender Zusammenarbeit. Biete schönes Arbeitszimmer im Altbau (ca. 14 qm, unmöbliert) und die Mitnutzung eines Besprechungszimmers (Einrichtung USM), Küche etc. Kostenpauschale ca. € 500,00.

E-Mail: info@schoenhoef.de

m) Work-Live-Balance für 1 bis 3 weitere selbständige Kollegen/-innen in sehr schönen, hohen, lichten, ruhigen und zentral gelegenen Räumen - Rothenbaumch./Höhe Elysée - nicht billig. Sie treffen auf eine Kollegin (40) und zwei weitere Kollegen (50/59), die wie Sie - am liebsten durchweg engagiert, entspannt und erfolgreich sind. 200 qm sind viel Platz für uns. Wir zählen auf Sie.

Giesecke Rechtsanwälte, E-Mail: mail@ragiesecke.de, Tel: 040-222919

n) Arbeitsrechtlich ausgerichtete Kanzlei (6 RAe, davon 5 FA ArbR) in repräsentativen Büroräumen am Jungfernstieg sucht für weitere Expansion eine/n Kollegin/en mit eigenem Mandantenstamm - auch anderer Fachrichtung. Wir bieten ein helles Büro (20 qm) und die Nutzung der vorhandenen Büroinfrastruktur. Sekretariatsnutzung mit oder ohne eigene Mitarbeiter möglich.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft n) an die HAV-Geschäftsstelle.

o) Bürogemeinschaft/in gesucht mit eigenem Mandantenstamm und bevorzugt mit Schwerpunktbildung in ergänzendem Rechtsgebiet. Ein kollegialer Austausch und ein gutes Arbeitsklima sind uns wichtig! Der Kostenbeitrag liegt derzeit bei monatlich rund 1.800,00 € inkl. Personal.

KanzleiHamburgGänsemarkt, RAin Ingke Ketels, Tel: 040-41113000

p) Wir sind eine Partnerschaft in Bergedorf und suchen eine/n RAin/RA in Bürogemeinschaft. Wir bieten einen Arbeitsraum sowie einen Sekretariatsplatz. Wir wünschen uns echtes Interesse am Anwaltsberuf, Humor und eine Spezialisierung, die mit unseren Rechtsgebieten harmonisiert.

RA Volker Stankusch, E-Mail: info@stankusch-westphalen.de

q) 3-er Bürogemeinschaft sucht Vierte/n. Geboten werden repräsentative Räume in bester Geschäftslage von HH-Bergedorf, Ausstattung mit neuestem technischem Know-how usw. Näheres unter www.Recht-in-Bergedorf.de

RA Thomas Zimmermann, E-Mail: info@kanzleiamherrnhof.de

r) Zivilrechtlich ausgerichtete Kanzlei in Uhlenhorst bietet helles Anwaltszimmer (21 qm) für Bürogemeinschaft mit Möglichkeit späterer Partnerschaft. Komplett ausgestatteter RA-Arbeitsplatz (Datev-RA-Software) und Büroinfrastruktur sind vorhanden, ebenso Besprechungszimmer und umfangreiche Bibliothek zur Mitbenutzung. Sekretariatsnutzung mit oder ohne eigene MA möglich.

RAe v. Knobelsdorff & Mierendorff, Tel: 040-22945411 oder 0171-6884540, E-Mail: avk@knobelsdorff-mierendorff.de

s) Bürogemeinschaft, bestehend aus Fachanwältinnen für Miet-, Familien- und Steuerrecht, Nähe S-Bahnhof Hasselbrook, sucht Kollegen/in mit eigener Klientel; geboten wird ca. 20 qm großes Zimmer für € 700,00 brutto inklusive Nutzung Telefonanlage und -dienst; weiterer Service nach Absprache.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft s) an die HAV-Geschäftsstelle.

t) Ab sofort zwischen Rödingsmarkt und Hafencity: Helles, ca. 20 qm großes Zimmer, Nutzung der Nebenbereiche (Teeküche etc.), Erfahrene RA-Fachangestellte vorhanden. Telefon oder weitere Tätigkeiten nach Absprache. Faire Konditionen. Gesucht wird nette/r Kollege/in, mit welcher/m auch mal ein Fall erörtert werden kann. Möglichst Nichtraucher/in.

Tel: 040-37501941

u) Renommierte Sozietät mit überwiegendem Beratungsspektrum im Arbeits-, Medizin- und Zivilrecht in repräsentativen Büroräumen unmittelbar an der Elbe bietet Büroräumlichkeiten zu fairen Konditionen. Wir streben eine freundliche und kollegiale Zusammenarbeit an.

as-law Ahner Societas, RA Michael Nau, Tel: 040-3899890, E-Mail: nau@as-law.de

Anstellungen/freie Mitarbeit

a) Wir suchen zeitnah eine/n RAin/RA mit arbeitsrechtlicher Ausrichtung in Teil- oder Vollzeit für juristisch anspruchsvolle Tätigkeit (Schwerpunkt kollektives Arbeitsrecht) in ansprechenden Büroräumen mit flexiblen Arbeitszeiten und Aussichten auf Partnerschaft. Über Ihre Bewerbung freuen wir uns!

ICL Rechtsanwälte, Dr. Ines Calle Lambach, Gasstraße 2, 22761 Hamburg, Tel: 040-319916130, E-Mail: mund@icl-rechtsanwaelte.de

b) RA seit 2008 (Schwerpunkte: VerwR, Umwelt/Energie/Technik/PordS), zuvor öffentl. Dienst, 2 1/2 Jahre int. Großkanzlei, 4 1/2 Jahre in kl. Sozietät, theoret. FA-Ausbildung für VerwR, Lehrtätigkeiten, zahlreiche Fachveröffentlichungen, sucht neue Herausforderung, Anbindung/ freiberufliche Zusammenarbeit in dynamisch-moderner Einheit mit Synergie- und Entwicklungspotenzial.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Anstellung b) an die HAV-Geschäftsstelle.

c) Anwalt mit Dozententätigkeit im Medienrecht und 5-jähriger Berufserfahrung sucht neue Kanzlei mit kollegialem Umfeld. Bisherige Schwerpunkte liegen im allg. Zivilrecht, gewerblichem Rechtsschutz (FA-Prüfung absolviert). Mandate könnten eingebracht werden. Umsatz etwa 100'EUR. Zusammenarbeit auf selbstständiger Basis erwünscht, Anstellung möglich.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Anstellung c) an die HAV-Geschäftsstelle.

d) Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht und für Familienrecht sucht neue Herausforderung. Anfang 40. Ich bin seit 2002 als Rechtsanwältin tätig und arbeite schwerpunktmäßig im Miet- und Immobilienrecht. Seit 2010 bin ich Partnerin einer kleinen Sozietät und suche für 2016 eine neue Herausforderung.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Anstellung d) an die HAV-Geschäftsstelle.

e) Ein weiterer FA oder eine FAin für Steuerrecht könnten gut zur aktuellen Strukturentwicklung unserer Innenstadt-Kanzlei mit straf-

rechtlichen Schwerpunkten und freiberuflichen Überzeugungen passen.

E-Mail: piplak@pbo-anwaelte.de

f) Wir sind eine exquisite, leistungsstarke Kanzlei mit Schwerpunkten im Immobilien- und Wirtschaftsrecht. Wir suchen einen entsprechend qualifizierten Kollegen (w/m) mit Berufserfahrung auch auf Partnerebene. Unser Gesuch richtet sich auch an Rechtsanwälte aus Großkanzleien. Vertraulichkeit garantiert.

Marx Siebert Rechtsanwälte, Dr. Derk Siebert, Auguststraße 14, 22085 Hamburg, Tel: 040-22928180, E-Mail: derk.siebert@marx.de, <http://marx.de/>

g) Gesucht wird ein/e engagierte/r Kollege/in in ausschließlich medizinrechtlich ausgerichteter Kanzlei. Unsere Mandanten sind Leistungserbringer im Gesundheitswesen. Medizinrechtliche Vorkenntnisse sind hilfreich, aber keine Bedingung. Die bundesweite Tätigkeit erfordert Flexibilität und Einsatzbereitschaft. Tätigkeit in Vollzeit, im Anstellungsverhältnis oder freie Mitarbeit. Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Anstellung g) an die HAV-Geschäftsstelle.

h) Rechtsanwalt (m/w) gesucht für unsere Prozessabteilung Allgem. Zivilrecht im Anstellungsverhältnis oder in freier Mitarbeit. Arbeitszeit VHB.

Cadmus PartG, RA Dr. Cadmus, E-Mail: cadmus@cadmus.de, Tel: 040-3280780, www.cadmus.de

i) Wir suchen eine/n angestellte/n Rechtsanwalt/-anwältin für den Rechtsbereich Vertrags- und Gesellschaftsrecht. Eine vorhandene Berufserfahrung zur Übernahme eines Dezernates ist sehr wünschenswert. Ein Fachanwaltstitel ist keine zwingende Voraussetzung. Erfahrungen in dem Bereich des Handels- und Gesellschaftsrechtes, oder die bereits erfolgte Absolvierung eines Fachanwaltskurses für diesen Rechtsbereich sind wünschenswert. Wir freuen uns über eine aussagekräftige Bewerbung.

E-Mail: info@kanzlei-michaelis.de

j) Rechtsanwalt für Insolvenzrecht (43) mit Tätigkeitsschwerpunkt im Bereich Insolvenzrecht sucht Festanstellung in Kanzlei oder Wirtschaftsunternehmen.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Anstellung j) an die HAV-Geschäftsstelle.

k) Engagierte/r Rechtsanwältin/Rechtsanwalt mit Prädikatsexamina für anspruchsvolle Tätigkeit in Hamburger Medizinrechtskanzlei gesucht. Fachanwaltstitel für Medizinrecht, Berufserfahrung und Promotion sind vorteilhaft.

E-Mail: karriere@praxisrecht.de, www.praxisrecht.de

l) Arbeitsrechtlerin für alle Fälle sucht nach mehrjähriger Berufserfahrung in großem Unternehmen (insbesondere Arbeitsrecht, Vertragsgestaltung und Medienrecht) neue Blickwinkel und Herausforderungen als Rechtsanwältin in Anstellung, flexibel in Voll- oder Teilzeit.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Anstellung l) an die HAV-Geschäftsstelle.

m) Engagierte, flexible Rechtsanwältin mit mehrjähriger Berufserfahrung aus Anstellung in Mietrechtskanzlei und in allgemein zivil- u. wirtschaftsrechtlicher Kanzlei sucht neuen Wirkungskreis bis 30 St./Woche. Tätigkeitsschwerpunkte bisher: allg. Zivil- u. ZivilprozessR, Miet-, Bau-, Verkehrs-, Urheber- und

InsolvenzR. Offen für Spezialisierung!

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Anstellung m) an die HAV-Geschäftsstelle.

n) Wir sind eine wirtschafts- und steuerrechtlich orientierte Kanzlei. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine/n Rechtsanwältin/Rechtsanwalt gern mit Berufserfahrung für eine Vollzeit-Festanstellung mit Perspektive. Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Gehaltswunsch senden Sie bitte an:

Wiebecke & Partner PartG mbB, Paul-Neumann-Platz 5, 22765 Hamburg, E-Mail: wiebecke@datevnet.de

o) Ab sofort suchen wir eine/n FAin/FA für ArbeitsR (in spe) zu unserer Unterstützung. Überwiegend sind es arbeitsrechtliche Fragestellungen, aber auch des allgemeinen ZivilR und des GesellschaftsR. Die Stelle ist auch für Wiedereinsteiger (nach Elternzeit) geeignet und soll zunächst in Teilzeit ausgeübt werden. Wir sind eine etablierte FA-Kanzlei in der Innenstadt am Rathausmarkt und bieten leistungsgerechte Bezahlung, flexible Zeiteinteilung und berufliche Perspektiven. Bewerbungen mit Ihrer Gehaltsvorstellung per E-Mail.

WNS Will + Partner, RA Gordon Neumann, E-Mail: neumann@wnspartner.de

p) Rechtsanwalt, Fachanwalt für Strafrecht, 10 Jahre Berufserfahrung, weitere Schwerpunkte im Medizin- und Arbeitsrecht, sucht Kanzlei zur Mitarbeit. Gestaltung der Zusammenarbeit flexibel.

E-Mail: kanzlei.gesucht@yahoo.de

q) Wir, ein Team von 6 Beraterinnen und 22 MitarbeiterInnen, suchen eine/n Medizinrechtler/in zur Verstärkung und mit Entwicklungsmöglichkeiten. Medizinrecht verstehen wir als Rechtsgebiet mit Bezügen zu öffentlichem Recht, dort insbesondere dem Arzt-, Kassenarzt- sowie Steuer- und Zivilrecht, dort insbesondere dem Gesellschaftsrecht.

E-Mail: mail@buchholzpartner.de

r) Erfahrene/n Kollegin/Kollegen zur Mitarbeit für die Betreuung unseres eingeführten Klientels gesucht. Individual- und KollektivarbeitsR (Spezialität gewerbl. Luftfahrt), MedizinR für institutionelle und individuelle Leistungserbringer und Patienten ergänzt durch die gesamte Palette des Zivilrechts, bilden die Schwerpunkte unserer Tätigkeit. Kollegen mit fundierten Rechtskenntnissen, sympathischem Auftritt und Bereitschaft zum Dialog - extern wie auch intern - mögen sich besonders angesprochen fühlen.

RA Michael Nau, as-law Ahner Societas, Van-der-Smissen-Straße 2, 22767 Hamburg, Tel: 040-3899890, www.as-law.de

s) RAe Barthelmes & Schwenke suchen Rechtsanwälte (m/w) zur telefonischen Rechtsberatung in freier Mitarbeit.

E-Mail: timo.barthelmes@barthelmes-schwenke.de

t) Sie sind Arbeitsrechtler/in und im Raum Hamburg ansässig. Sie möchten in einer topmodern organisierten Kanzlei möglichst selbstständig arbeiten (Heimarbeitsplatz) und haben die entsprechende EDV-Kompetenz dafür. Wenn Sie außerdem noch gern Seminare geben, speziell im Kollektivarbeitsrecht (oder die Chance suchen, das zu lernen), sollten wir uns kennenlernen. Ob freiberuflich oder angestellt in Teilzeit - vieles ist möglich. Bitte CV als pdf. beifügen.

E-Mail: dr.stumper@firstflex.de, www.firstflex.de

Kooperation

Wir suchen einen Rechtsanwalt (m/w), der auch eigene Klientel mitbringt, zunächst zur Kooperation, mit dem Ziel der mittelfristigen Übernahme des Sozietätsanteils eines Seniorpartners an einer Kanzlei in bester Innenstadtlage Hamburgs. Ein besonderes Interesse am VersicherungsR und ArbeitsR, auch eine entsprechende Fachanwaltschaft, wäre von Vorteil.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Kooperation a) an die HAV-Geschäftsstelle.

Sozietät

a) Wir sind eine wirtschaftl. ausgerichtete Kanzlei bestehend aus RAe/RAinnen und Steuerberatern. Zum weiteren Ausbau der Kanzlei und ggf. zur späteren Erweiterung des Partnerkreises suchen wir kurzfristig erfahrene RA-Kollegen/innen, die ebenfalls Interesse an einer Bündelung von Fachkompetenzen und den hieraus resultierenden Mehrwert- und Zukunftsperspektiven haben. Wir suchen natürlich auch das Gespräch mit jungen Kollegen/innen, die eine eigene Kanzlei betreiben und den Wunsch nach Weiterentwicklung für sich erkannt haben.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät a) an die HAV-Geschäftsstelle.

b) Möchten Sie in einem „Think tank“ mitarbeiten, haben Lust auf anwaltliches und wissenschaftliches Arbeiten auf sehr hohem Niveau und suchen eine neue Herausforderung als Partner/in in einer Wirtschaftskanzlei? Dann sollten wir uns kennenlernen. Wir, mit anspruchsvollem Klientenstamm und in bester Innenstadtlage, legen insbesondere Wert auf das Menschliche, eine Arbeitsatmosphäre zum Wohlfühlen, eine Partnerschaft auf Augenhöhe und eine gute Work-Life-Balance.

Hilbrandt Rückert Ebbinghaus Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, RAin Dr. Anja Jürgensen, Neuer Wall 41, 20354 Hamburg, Tel: 040-3060440, E-Mail: office@hre-law.com

c) Überörtliche Wirtschaftskanzlei sucht weitere Partner (m/w). Wir (rd. 100 Anwälte bundesweit) möchten unsere Praxis in verschiedenen wirtschaftsrechtlichen Disziplinen ausbauen und suchen engagierte, spezialisierte Kollegen/innen (gern auch bisherige Senior Associates) mit eigenem Mandantenstamm. Wir bieten partnerschaftliches Klima, moderne Räume in der City, faire Gewinnverteilung.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät c) an die HAV-Geschäftsstelle.

d) Zum weiteren Aufbau des Standorts Hamburg einer bundesweit tätigen, interdisziplinären Sozietät (RA, StB, WP) suchen wir RAe/-innen auf Partnerebene. Interessierte sollten über eine wirtschaftsrechtl. Ausrichtung verfügen. Eine täglich gelebte partnerschaftl. Zusammenarbeit ist uns ebenso wichtig wie fachl. Qualifikation und unternehmerische Denkweise. Die Position eignet sich insbesondere auch für jüngere Kollegen mit einem eigenen, tragfähigen Mandantenstamm, die diesen in einer größeren multidisziplinären Einheit ausbauen wollen.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Anstellung d) an die HAV-Geschäftsstelle.

e) Rechtsanwalt, promoviert, seit sieben Jahren zugelassen, besondere Interessenschwerpunkte: ImmobilienR, privates BauR, BauträgerR, ErbR sowie Nachfolgeplanung, sucht

Beteiligungsmöglichkeit an gut eingeführter Sozietät/ Übernahme eines Partnerschaftsanteils in Hamburg. Möglicher Kapitaleinsatz bis € 250.000,00. Vertraulichkeit wird zugesichert.

E-Mail: Kanzleibeteiligung-HH@gmx.de oder schriftlich unter Chiffre Sozietät e) an die HAV-Geschäftsstelle.

f) Renommierte mittelständische Wirtschaftskanzlei sucht Kollegen (m/w) mit eigenem Mandantenstamm, bevorzugt aus dem GesellschaftsR/M&A, Bank-, SteuerR und gewerblicher Rechtsschutz. Wir bieten: ein hochqualifiziertes Team, moderne und exklusive Büroräume, beste Innenstadtlage. Sie suchen: ein neues Umfeld auf partnerschaftlicher Ebene.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät f) an die HAV-Geschäftsstelle.

g) Alteingesessene Kanzlei in Innenstadtlage sucht Mitstreiter. Bestehende Infrastruktur kann mitgenutzt werden. Auch für Einsteiger geeignet. Partnerschaft möglich. Wir freuen uns auf das Kennenlernen.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät g) an die HAV-Geschäftsstelle.

h) Nach Spin-off sind wir eine auf WirtschaftsR spez. Kanzlei im Herzen von Hamburg. Wir suchen RAe/StB/WP als unternehmerisch denkende Berufsträger auch als Partner. Dies ist auch eine Option für RAe aus einer Großkanzlei ohne dortige Perspektive. Absolute Vertraulichkeit garantiert.

RAe LEX:IUS Dimke Rothenberg & Partner, Tel: 040-41110200

i) Etablierte fachanwaltlich ausgewiesene Sozietät mit überwiegendem Beratungsspektrum im Arbeits-, Medizin- und Zivilrecht sucht unter Wachstumsaspekten unternehmerisch denkende Partner/-innen. Wir bieten Ihnen eine freundliche und kollegiale Arbeitsatmosphäre mit aktueller Bürotechnik in unseren modern ausgestatteten Kanzleiräumen.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät i) an die HAV-Geschäftsstelle.

Vermietung

a) Kanzlei am Stephansplatz bietet Anwaltszimmer. Sekretariat kann mitgenutzt werden, gesucht werden KollegInnen mit Interesse an beruflicher Fortentwicklung in gutem Arbeitsklima, eigener Mandantenstamm wünschenswert, für Berufseinsteiger auch geeignet.

E-Mail: BueroraumHamburg@gmx.de

b) Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht und für Familienrecht sucht Büroraum zur Untermiete in einem netten Büro in Eimsbüttel spätestens zum 1. Januar 2016.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Vermietung b) an die HAV-Geschäftsstelle.

c) Sozietät in Altstadt, zivilrechtlich ausgerichtet, bietet einen ca. 17 qm großen Büroraum. Miete monatl. € 640,00. Gemeinschaftsräume und Büroinfrastruktur können mit genutzt werden. Wir suchen einen netten Kollegen/in mit eigenem Mandantenstamm der/die Lust auf kollegiale Zusammenarbeit hat. Eine Beteiligung am Sekretariatspersonal und Telefonservice ist möglich, aber nicht Voraussetzung.

RA Frank Uhlenbrock oder RA Hermann Bredehorn, Tel: 040-66857320, E-Mail: info@wpu-hh.de

d) Zu vermieten: Für jungen Kollegen. Kooperation möglich. Bürofläche, bestehend aus 2 Büroräumen, ca. 43 qm, HH-Altstadt, Nähe Rathaus, durch Zwischentür getrennt, separater Eingang. € 620,00 NKM zzgl. HK-/BK-VZ € 205,00 u. ges. MwSt. zu vermieten ab sofort.

RA Hoenig, Tel: 040-363428

e) Wir bieten, ab sofort oder später, ein großes Anwaltszimmer (ca. 25 qm) in repräsentativer, lichtdurchfluteter Kanzlei in 1a Lage von Hamburg-Bergedorf an. Zur Mitbenutzung bieten wir weiter an: Empfang, Besprechungszimmer, Küche und Sanitärräume. Auf Wunsch auch: Telefonanlage, Anwaltssoftware, Drucker, Kopierer und Sekretariatsleistungen.

Andrea Kunze, E-Mail: ak@kanzlei-kunze.de

f) Bieten Anwaltszimmer in Sozietät, ab 15 qm. Sehr gute Lage, Nähe Lehmweg, Eppendorfer Weg. Helle, moderne, ansprechende Räumlichkeiten. Parkmöglichkeiten für Mandanten vorhanden. Sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Miete inkl. Nutzung Konferenzraum, Empfang, Getränke, ab mtl. € 850,00 netto. Tel. / Empfangsservice möglich.

RA Sascha Khan, Tel: 040-284178888

g) Ihre Kanzlei direkt an der Hoheluftchaussee. Sehr zentrale Lage, direkt gegenüber der Bushaltestelle Gärtnerstraße. Besprechungsraum und Arbeitsraum zur Mitnutzung. € 400,00 zzgl. USt im Monat.

Tel: 040-46777062 oder 0178-5212857, E-Mail: ra-ernst@gmx.de

Praxisübernahme

Ein in Hamburg angesehener Rechtsanwalt, der aus gesundheitlichen Gründen seine Tätigkeit aufgeben wird, sucht Interessenten für seine Praxisübernahme, wobei auch eine vorübergehende Partnerschaft denkbar ist. Die Einzelkanzlei liegt zentral im renommierten Stadtteil Winterhude und hat 3 Büroräume im EG (ca. 100 qm). Die Modalitäten sollen in einem persönlichen Dialog besprochen werden.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Praxisübernahme a) an die HAV-Geschäftsstelle.

Sonstiges

a) Bulgarien und Deutschland. COELER LEGAL, RA Dr. Frank Schmitz mit Büros in Hamburg und Sofia steht für Beratung, gutachterliche Stellungnahmen und Mandatsübernahmen in Bulgarien zur Verfügung. Vertretung vor allen bulgarischen Gerichten und Schiedsgerichten.

Tel: 040-4146450, E-Mail: schmitz@coelerlegal.com

b) Belgien und Deutschland, Peter de Cock, Advocaat in Belgien und Rechtsanwalt in Deutschland steht deutschen Kollegen für Mandatsübernahmen im gesamten belgischen Raum zur Verfügung (Handels- und Zivilrecht, sowie Eintreibungen. Schadensersatzforderungen, Klauselerteilung, Zwangsvollstreckung).

Peter de Cock, Kapelsesteenweg 48 B-2930 Braschaat (Antwerpen)
Tel: 003236469225, Fax: 003236464533, E-Mail: advocaat@peterdecock.be

An- und Verkauf

a) NZA, 1987 bis 2001 gebunden, 2002 bis 2004 ungebunden mit Einbanddeckel gegen Gebot abzugeben.

RA Dieter Eckstorff, Tel: 040-21007600

b) NZM (Neue Zeitschrift für Mietrecht) 1998-2012, Original gebunden, guter Zustand gegen Gebot abzugeben.

RA Michael Aßmann, E-Mail: m.assmann@avocado.de

c) Wir bieten 2 Febrü Sideboards (H: 83,5 cm, B: 1 m, T: 46 cm) in sehr gutem Zustand zum Verkauf an. Die Sideboards sind jeweils matt weiß mit einem schwarzen Sockel und haben eine matt weiße sowie eine rote (hochglanz) Schiebetür mit schwarzen Griffen. Preisvorstellung: je € 100,00 (netto)

Lawentus Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Gunnar Helms, Drehbahn 7, 20354 Hamburg, E-Mail: info@lawentus.com

d) NJW gebunden von 1956 bis 2011 und ungebunden 2012, jedoch mit Einbanddeckel für das 1. und 2. Halbjahr 2012 gegen Gebot ab sofort abzugeben.

Tel: 040-330222 oder 040-330292

e) 1 Schreibtisch Cockpitform, Gestell FM 11 in Silber-Alu, Platte: Buche, Maße 180x80x120/80x68-80, Anschlag rechts, Preis € 300,00 VB und 3 Schreibtischlampen Tolomeo Mini Tavolo, Aluminium, 2x mit Fuß, 1x mit Wandhalterung für jeweils € 150,00 VB.

HAV-Geschäftsstelle, Tel: 040-6116350, E-Mail: info@hav.de



SEMINARE

AKTUELLES IM WETTBEWERBS- UND KENNZEICHENRECHT

Termin: Dienstag 10. November 2015 und
Mittwoch 11. November 2015
jeweils von 13:00 bis 20:00 Uhr
12 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200

Referent: Rolf Spannuth, Richter am Hanseatischen Oberlandesgericht a.D., Hamburg

Preis: € 600,00 bzw. € 300,00 für Mitglieder HAV/FORUM, bei Einzelbuchung € 320,00 bzw. € 170,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Die neueste Rechtsprechung zu dem materiellen Recht und dem Verletzungsprozess: Praxisbezogene Analyse der aktuellen Besonderheiten, dazu auch die Grundzüge im Überblick.

Materielles Wettbewerbsrecht

- ☐ Definition und Anwendungsbereich des UWG (§ 2 UWG), gemeinschaftskonforme Auslegung im B2C-Bereich, Generalklauseln (§ 3 UWG)
- ☐ Beispiele unlauterer geschäftlicher Handlungen (§ 4 UWG)
- ☐ Irreführende geschäftliche Handlungen, Unterlassen (§§ 5, 5a UWG)
- ☐ Vergleichende Werbung (§ 6 UWG)
- ☐ Unzumutbare Belästigung (§ 7 UWG)
- ☐ Wettbewerbsrechtliche Ansprüche (§§ 8-12 UWG)

Verfahrensrecht (UWG)

- ☐ Aktiv- und Passivlegitimation bei UWG-Ansprüchen (Unterlassung, Schadensersatz, Gewinnabschöpfung, Auskunft)
- ☐ Fassung der Anträge (insbesondere auf Unterlassung), konkrete Verletzungsform, Streitgegenstand
- ☐ Abmahnung, Unterlassungserklärung
- ☐ Klage- und EV-Verfahren in UWG-Sachen, Erledigung (§§ 91a, 93 ZPO)
- ☐ Unterlassungsvollstreckung (§ 890 ZPO)

Verletzungsprozess (MarkenG)

- ☐ Aktiv- und Passivlegitimation
- ☐ Ansprüche im MarkenG (Unterlassung, Schadensersatz mit Schadensberechnung, Auskunft), Antragsfassung
- ☐ Verletzungstatbestände (Identität, Verwechslungsgefahr, Bekanntheitsschutz), Markenmäßige Verwendung, Erschöpfung (§ 24 MarkenG)
- ☐ Darlegungs- und Beweislast, Verkehrsbefragung, Dringlichkeit

5. HANSEATISCHER GMBH-BERATERTAG IN KOOPERATION MIT DER DEUTSCHEN ANWALTAKADEMIE

Termin: Freitag 13. November 2015
von 09:00 bis 17:30 Uhr
6 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Grand Hotel Elysée, Rothenbaumchaussee 10, 20148 Hamburg

Preis: € 309,00 Mitglieder Hamburgischer Anwaltverein oder andere Anwaltvereine im DAV, € 340,00 Nicht-

mitglieder, zzgl. gesetzl. USt.

Buchung: 51655-15 an die DAA, Petra Schrinner, Tel: 030-726153134, Fax: 030-726153111, E-Mail: schrinner@anwaltakademie.de

Die Veranstaltung richtet sich an professionelle Berater von Unternehmern. Angesprochen sind Sie als wirtschaftsrechtlich tätiger Anwalt, als Steuer- und Unternehmensberater. Auch als GmbH-Geschäftsführer und Unternehmensanwalt werden Sie von dieser Tagung profitieren. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich zu den aktuellen Brennpunkten auszutauschen.

Moderation: Rechtsanwalt Dr. Kai Greve, Fachanwalt für Steuerrecht, Hamburg

Begrüßung und Eröffnung

ab 09:00 Uhr Ausgabe der Tagungsunterlagen/ Begrüßungskaffee

09:45 bis 10:00 Uhr Begrüßung durch die Veranstalter

10:00 bis 11:30 Uhr **Nachhaftungsregeln nach HGB und AktG**
Rechtsanwältin **Nina-Christin Weigel-Grabenhorst**, Braunschweig

11:30 bis 11:45 Uhr Kaffeepause

11:45 bis 13:15 Uhr **Update Unternehmensbesteuerung 2015**
Steuerberater **Prof. Dr. habil. Günther Strunk**, Hamburg

13:15 bis 14:15 Uhr Mittagspause

14:15 bis 15:15 Uhr **Ausschluss- und Einziehungsfragen**
Rechtsanwalt **Dr. Andreas Menkel**, Bonn

15:15 bis 15:30 Uhr Kaffeepause

15:30 bis 16:30 Uhr **Die Freiberufler-GmbH - Umwandlungsfälle**
Rechtsanwalt **Christian Lentföhr**, Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht sowie für Arbeitsrecht, Düsseldorf

16:30 bis 17:30 Uhr **Compliance nun auch in mittelständischen GmbHs?**

Rechtsanwalt **Dr. Markus Berndt**, Fachanwalt für Strafrecht, Düsseldorf

Zur Tagung erhalten Sie ein Handout mit den Folien der Referenten und einer Zusammenfassung der Schwerpunkte der einzelnen Referate.

Die Teilungsversteigerung in der Familien- und Erbrechtlichen Praxis

Termin: Freitag 13. November 2015
von 09:00 bis 16:00 Uhr
6 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200

Referent: Diplom-Rechtspfleger Peter Mock, Koblenz

Preis: € 320,00 bzw. € 160,00 für Mitglieder HAV/FORUM, inklusive Mittagssnack

Angesichts vermehrter Ehescheidungen und Erbauseinandersetzungen steigt die Anzahl der gerichtlichen Teilungsversteigerungen stetig. Die Teilungsversteigerung ist oftmals das letzte Mittel, aber auch unter Umständen eine für die Mandantschaft günstige Möglichkeit, Gemeinschaften an Grundstücken auseinander zu setzen. Das Seminar informiert umfassend und praxisorientiert über den Ablauf des Verfahrens. Sie erfahren, wie Sie

- ☒ taktisch am besten in jeder Verfahrenslage vorgehen,
- ☒ die starke Stellung des Gläubigers/ Antragstellers vollständig ausschöpfen
- ☒ und erhalten praxiserprobte Anleitungen, Probleme in der Auseinandersetzungsversteigerung zu lösen.

Zahlreiche taktische Tipps für eine erfolgreiche Strategie, um eine für den Mandanten günstige Auseinandersetzung zu erreichen, runden das Seminar ab. Die Themen werden anhand von Beispielen erläutert und gleichzeitig werden Einflussmöglichkeiten auf den Verfahrensablauf aufgezeigt.

Themenschwerpunkte:

Wesen und Bedeutung der Teilungsversteigerung; Gegenstände der Teilungsversteigerung (Bruchteilsgemeinschaft, Gesamthandsgemeinschaft, Erbengemeinschaft, GbR, Eheleiche Gütergemeinschaft etc.); Voraussetzungen der Anordnung/ Beitritt; entgegenstehende Rechte bzw. Vereinbarungen bei Ehegatten; Verfahrensablauf, insbesondere Unterschiede zum Zwangsversteigerungsverfahren bei Forderungen; Möglichkeiten der Verfahrenseinstellung (§§ 180 ZVG, 765a ZPO); geringstes Gebot insbesondere Zahlung eines Ausgleichsbetrages; der Versteigerungstermin und Ablauf; Gestaltungsspielräume im Verfahren: Einstellungsmöglichkeiten des Schuldners und Gegenstrategie der Gläubiger; Anmeldungen und Einhaltung von Fristen zwecks Vermeidung von Regressen; Rechtstellung der Mieter und Pächter; Bietverhalten (Ausschalten des „Gegners“ durch - erhöhte - Sicherheitsleistung, Sonderkündigungsrecht des Erstherrn ist nicht mehr durch Mietvorauszahlungen und Baukostenzuschüsse eingeschränkt); Aussetzung des Zuschlages als Mittel der Positionsverbesserung; Zuschlagsversagung durch Einstellungsbewilligung; Zuschlag und Zuschlagsformen; die Erlösverteilung

Auch für spezialisierte Mitarbeiter in diesem Fachbereich geeignet.

☒ ENTWICKLUNG DER EIGENEN ANWALTSMARKE

Termin: Samstag 14. November 2015
von 10:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Zimmer B 200

Referentin: Carmen Schön, Hamburg

Preis: € 400,00 bzw. € 200,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Als Anwalt möchten Sie Ihren Umsatz steigern und neue Mandate akquirieren? Sie stellen sich die Frage, in welchem Bereich Sie sich positionieren sollten und wie Sie aus bestehenden Mandaten Folgegeschäfte generieren können?

Dienstleistungen sind nicht greifbar und untrennbar mit dem Anbieter verbunden. Daher ist es entscheidend, dass Sie Qualität liefern und die Attribute ausstrahlen (z.B. Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Schnelligkeit), die Ihr Mandant von der Dienstleistung erwartet. Daneben gilt es, sich eine eigene Marke bzw. Reputation im Markt aufzubauen, die richtigen Akquisewerkzeuge einzusetzen und nachhaltig Beziehungen aufzubauen.

In diesem Training geht es um Ihre Markenpositionierung am Markt, die Auswahl der richtigen Zielgruppe und das Training der klassischen Akquisewerkzeuge.

Beachten Sie auch das Folgeseminar am 21.11.2015.

☒ VERTRETUNG DES MANDANTEN IM FINANZGERICHTSVERFAHREN; UMWANDLUNG EINER GMBH

Termin: Montag 16. November 2015 und
Dienstag 17. November 2015
jeweils von 13:30 bis 19:30 Uhr
10 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200

Referenten: Rechtsanwalt Dr. Martin Wulf, Fachanwalt für Steuerrecht, Berlin und Rechtsanwalt Dr. Klaus Olbing, Fachanwalt für Steuerrecht, Berlin

Preis: € 500,00 bzw. € 250,00 für Mitglieder HAV/FORUM, bei Einzelbuchung € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM

16.11.2015

Vertretung des Mandanten im Finanzgerichtsverfahren und in der Revision sowie aktuelle Hinweise zum steuerlichen Verfahrensrecht - Rechtsanwalt Dr. Martin Wulf

- ☒ Praxishinweise zur Vertretung im Hauptsacheverfahren vor dem Finanzgericht
- ☒ Besonderheiten des Verfahrens auf Aussetzung der Vollziehung Problemfelder der Revision und der Nichtzulassungsbeschwerde
- ☒ Aktueller Überblick zum Steuerstrafrecht (Rechtsprechung des BGH etc.)
- ☒ Compliance-Untersuchungen und die steuerliche Anzeigepflicht nach § 153 AO

17.11.2015

Umwandlung einer GmbH: Umwandlungs- und Umwandlungssteuerrecht - Rechtsanwalt Dr. Klaus Olbing

Das Seminar wendet sich an Rechtsanwälte, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer. Es werden die zivilrechtlichen sowie steuerrechtlichen Rahmenbedingungen für eine Umwandlung rund um die GmbH dargestellt. Schwerpunkte sind die Umwandlung einer Personengesellschaft in eine GmbH, die Spaltung und Verschmelzung von GmbH sowie die Umwandlung einer GmbH in eine Personengesellschaft. Es werden aktuelle Gerichtsentscheidungen, BMF-Schreiben und Gesetzesänderungen dargestellt.

☒ AKTUELLE RECHTSPRECHUNG ZUM MIETRECHT

Termin: Mittwoch 18. November 2015
von 09:30 bis 18:00 Uhr
7,5 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200

Referent: Rechtsanwältin Ricarda Breiholdt, Fachanwältin für Miet- und WEG-Recht, Hamburg, Rechtsanwalt Christian Putschäw, Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht, Hamburg
Rechtsanwalt Dr. Hubertus Wegmann, Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht, Hamburg

Preis: € 400,00 bzw. € 200,00 für Mitglieder HAV/FORUM, in Kombination mit dem 09.12.2015 € 680,00 bzw. € 320,00 für Mitglieder HAV-FORUM

Jahr für Jahr erlässt der BGH mehr als einhundert Entscheidungen, die sich mit dem Wohn- und Gewerberaummietrecht befassen. Eine

Kenntnis dieser Entscheidungen ist jedenfalls für all diejenigen unverzichtbar, deren Tätigkeitsschwerpunkt das Mietrecht ausmacht. Ziel der Veranstaltung ist neben dem Verschaffen eines Überblickes über alle Entscheidungen eine Vertiefung dort, wo die entsprechenden Urteile dies zulassen bzw. erfordern.

☒ HÖCHSTRICHTERLICHE RECHTSPRECHUNG ZUM UNTERNEHMENS-INSOLVENZRECHT

Termin: Donnerstag 19. November 2015
von 15:00 bis 18:30 Uhr
3 Zeitstunden Unterrichtsdauer

Ort: Zimmer B 200

Referent: Dr. Gero Fischer, Vorsitzender Richter am Bundesgerichtshof a.D., Freiburg

Preis: € 220,00 bzw. € 110,00 für Mitglieder HAV/FORUM

§ 15 FAO

Behandelt wird die höchstrichterliche Rechtsprechung der letzten zwei Jahre zum Unternehmensinsolvenzrecht.

Das Seminar befasst sich insbesondere mit folgenden Themen:

- ☒ Das Eröffnungsverfahren
- ☒ Aussonderung/ Absonderung
- ☒ Vertragsrecht in der Insolvenz
- ☒ Insolvenz des Selbständigen
- ☒ Insolvenzanfechtung
- ☒ Gesellschafterdarlehen
- ☒ Haftung und Entlassung des Insolvenzverwalters

☒ UP-DATE ZUGEWINNAUSGLEICH

Termin: Freitag 20. November 2015
von 13:00 bis 19:00 Uhr
5 Zeitstunden Unterrichtsdauer

Ort: Zimmer B 200

Referent: Rechtsanwältin und Notarin Ingeborg Rakete-Dombek, Fachanwältin für Familienrecht, Berlin

Preis: € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM, in Kombination mit dem 02.12.2015 € 500,00 bzw. € 250,00 für Mitglieder HAV/FORUM

§ 15 FAO

Aktuelle Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs und einzelner OLG-Rechtsprechung zum Zugewinnausgleich.

Insbesondere:

- ☒ Einfluss der Ehevertragsrechtsprechung auf den Zugewinnausgleich
- ☒ Die sogenannte subjektive Imparität bei Vertragsschluss
- ☒ Ehescheidung nach altem Recht, Zugewinnausgleich nach welchem Recht?
- ☒ Kein Halbteilungsgrundsatz im Güterrecht
- ☒ Vereinbarungen gem. § 1378 Abs. 3 S. 2 BGB und Formzwang
- ☒ Fälle der sogenannten Funktionsäquivalenz von Versorgungs- und Zugewinnausgleich
- ☒ Was gehört ins Anfangsvermögen (gemischte Schenkungen?)
- ☒ Korrektes Auskunftsverlangen für den vorzeitigen Zugewinnausgleich
- ☒ Die Auskunfts- und Belegsansprüche des § 1379 BGB

- ☒ Die korrekte Ausgleichsbilanz (Gesamtschuld, andere gegenseitige Ansprüche)
- ☒ Darlegung der illoyalen Vermögensverfügung
- ☒ Verfahrensfragen (Verjährung, Darlegungs- und Beweislast, etc.)

☒ 8. NORDDEUTSCHES ERBRECHTS-FORUM IN KOOPERATION MIT DER DAA

Termin: Freitag 20. November 2015 von 09:45 Uhr
bis Samstag 21. November 2015
13:15 Uhr

§ 15 FAO

10 Zeitstunden Unterrichtsdauer

Ort: Hotel Hafen Hamburg, Seewartenstraße 9,
20459 Hamburg

Referenten: Dr. Christoph Karczewski, Richter am BGH, Karlsruhe; Walter Krug, Vorsitzender Richter am LG a. D., Stuttgart; Alexandra Mack, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Steuerrecht, Köln; Dr. K. Jan Schiffer, Rechtsanwalt, Bonn; Dr. Sibylle Seiferlein, Rechtsanwältin und Notarin, Fachanwältin für Erbrecht, Offenbach a. M.; Dr. Ulrich Simon, LL.M. (Columbia), Notarassessor, Berlin; Gerd Uecker, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Familienrecht, Hamburg;

Preis: € 395,00 für Mitglieder FORUM, Anwaltverein jeweils bis 3 Jahre nach Zulassung € 475,00 für Mitglieder Anwaltverein, € 535,00 für Nichtmitglieder, zzgl. gesetzl. USt.

Buchung :DAA, 51351-15, Jens Lorenz, Tel: 030-726153129,
E-Mail: lorenz@anwaltakademie.de

Das Norddeutsche Erbrechtsforum ist die Plattform für den fachlichen Austausch unter Anwälten und Notaren, Steuerberatern, Richtern, Rechtspflegern, Personen aus der Wissenschaft sowie Mitarbeitern aus Banken und Versicherungen zu erbrechtlichen Fragestellungen. Der Hamburgische Anwaltverein und die DeutscheAnwaltAkademie freuen sich auf eine spannende Tagung.

Vortragsthemen:

- ☒ Die Bindung durch Testament und Erbvertrag (Was ist Wechselbezüglichkeit?)
- ☒ Strategien bei der Erbaueinandersetzung
- ☒ Die EU-Erbrechtsverordnung
- ☒ Familienstiftung
- ☒ Unvermutete/ verborgene Vermögenswerte im Erbrecht - praxisrelevante Steuerfragen
- ☒ Rechtsprechung des BGH zum Erbrecht

Wissenschaftliche Leitung: **Walter Krug**, Vorsitzender Richter am LG a. D., Stuttgart

☒ TRAINING DER AKQUISEWERKZEUGE UND ERSTELLUNG EINES AKQUISE-PLANS

Termin: Samstag 21. November 2015
von 10:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Zimmer B 200

Referent: Carmen Schön, Hamburg

Preis: € 400,00 bzw. € 200,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Als Anwalt möchten Sie Ihren Umsatz steigern und neue Mandate akquirieren? Sie stellen sich die Frage, in welchem Bereich Sie sich positionieren sollten und wie Sie aus bestehenden Mandaten Folgegeschäfte generieren können?

Hier werden Sie vertieft die klassischen Akquisewerkzeuge trainieren und lernen die Akquisepsychologie kennen. Warum entscheidet sich ein Mandant für einen Anwalt? Was können Sie tun, um diese Entscheidung für sich zu beeinflussen?

Lernen Sie, wie ein professioneller Auftritt aussieht, wie Sie Ihre Ausstrahlung optimieren können und mit welchen körpersprachlichen und rhetorischen Elementen Sie an Stärke gewinnen und das Vertrauen des Mandanten gewinnen.

Diese Veranstaltung baut auf den ersten Teil vom 14. November 2015 auf, kann aber auch separat gebucht werden.

☒ WENN DIE ELTERN ALT UND BEDÜRFTIG WERDEN AKTUELLE FRAGEN UND ANTWORTEN AUS DEM SENIORENRECHT

Termin: Montag 23. November 2015
von 09:30 bis 17:00 Uhr
6 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200

Referentin: Rechtsanwältin Dr. Gudrun Doering-Striening, Fachanwältin für Familienrecht und Sozialrecht, Essen

Preis: € 400,00 bzw. € 200,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Wenn Eltern alt und bedürftig werden, dann sind unterschiedlichste Rechtsgebiete angesprochen. Letztlich läuft es darauf hinaus zu klären:

„Welche Ansprüche haben Eltern, die alt und bedürftig werden? Was müssen Kinder leisten?“

Das Seminar vermittelt Schnittstellenwissen, um in dieser Mandatsituation sicher bestehen zu können:

- ☒ Pflegestufe und Ansprüche aus der Pflegeversicherung
- ☒ Elternunterhalt und Sozialhilferegress
- ☒ Vorweggenommene Erbfolge:
- ☒ Schenkungsrückforderungsanspruch/ Nutzungsrechte und Sozialhilferegress
- ☒ Postmortale Ansprüche wegen Pflege (§ 2057a BGB)

☒ UPDATE ZWANGSVOLLSTRECKUNG 2015 NATIONAL UND INTERNATIONAL

Termin: Dienstag 24. November 2015
von 09:00 bis 16:00 Uhr

Ort: Zimmer B 200

Referent: Dieter Schüll, Düren

Preis: € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inkl. Mittagssnack

Anwendung und Umsetzung aktueller Rechtsprechung in der täglichen Praxis Auswirkungen der zweiten Insolvenzrechtsreform auf die Zwangsvollstreckung u.a. neueste Informationen rund um:

- ☒ Den Formularzwang

insbesondere mögliche Antragsformen im Antrag auf Erlaß eines Pfändungs- und Überweisungsbeschlusses nach aktueller BGH-Rechtsprechung

- ☒ Die Ausgestaltung einer Ratenzahlungsvereinbarung zwecks Verhinderung von Anfechtungsmöglichkeiten in einer späteren Insolvenz
- ☒ Die Vermögensauskunft, erweiterte Auskunftsrecherche und korrekte Gerichtsvollzieherbeauftragung
- ☒ Den Pfändungsschutz für Arbeitseinkommen und Altersversorgung gem. 850 ff ZPO sowie Änderung der Berechnungsgrundlage zur Ermittlung des pfändbaren Einkommens nach neuester Rechtsprechung - Nettomethode -
- ☒ Die Gehaltsabtretung vor und nach Einleitung eines Insolvenzverfahrens Abtretungsverbot etc. ?
- ☒ Die Kontopfändung bei Einzel und „Oder-Konten“, offene Kreditlinie, Vollstreckungszugriff von Zahlungen auf Drittkonten ?
- ☒ Die Vollstreckungsmöglichkeiten des Gläubigers gegen den Schuldner als Erbe bzw. dessen Erben ?
- ☒ Korrekte Titulierung von Mietforderungen und zwangsweise Durchsetzung der Zahlungsansprüche ?
- ☒ Grundbuchliche Forderungspfändungen und Auswirkungen auf ein Zwangsversteigerungsverfahren, die Teilungsversteigerung sowie das Insolvenzverfahren ?
- ☒ Die Feststellungsklage bei vorsätzlich begangener unerlaubter Handlung (Eingehungsbetrug) und Verfahrensweisen nach Titulierung ?
- ☒ Die Zwangssicherungshypothek als „Forderungsretter vor der Insolvenz“ ?
- ☒ Das neue Verbraucherinsolvenzrecht u.a. außergerichtlicher Einigungsversuche, schriftliches Verfahren, Rückschlagsperre (n.F.), Verkürzung der Verfahrensdauer ?
- ☒ Abschaffung des Exequaturverfahrens bei grenzübergreifender Vollstreckung (die neue Verordnung (EU) Nr. 1215/2012) mit ersten Praxiserfahrungen

☒ BILANZEN LESEN, VERSTEHEN, INTERPRETIEREN IN KOOPERATION MIT DER DEUTSCHEN ANWALTAKADEMIE

Termin: Donnerstag 26. November 2015 von 10:00 Uhr bis Samstag 28. November 2015 16:00 Uhr

Ort: Hotel Panorama Hamburg-Harburg, Harburger Ring 8-10, 21073 Hamburg

§ 15 FAO

Referent: Dr. Jürgen Mertes, Steuerberater, Diplom-Betriebswirt (FH), Diplom-Wirtschaftsjurist (FH), Bonn

Preis: € 435,00 für Mitglieder FORUM junge Anwaltschaft/ Anwaltverein, jeweils bis 3 Jahre nach Zulassung, € 555,00 für Mitglieder Anwaltverein; € 611,00 für Nichtmitglieder

Buchung: DAA, 12153-15, Petra Schrunner, Tel: 030-726153134, E-Mail: schrunner@anwaltakademie.de

Das Seminar richtet sich an Rechtsanwälte, die sich bei der Bearbeitung gesellschafts-, insolvenz-, erb-, familien- oder bankrechtlicher Mandate mit Jahresabschlüssen befassen müssen. Es bietet eine grundlegende Einführung in das Thema, ist aber auch für Fachan-

wälte für Steuerrecht als Auffrischung geeignet. Vorkenntnisse im Rechnungswesen werden nicht unterstellt.

Das Seminar zeigt: Bilanzen sind kein Buch mit sieben Siegeln. Schwerpunkte:

- ▣ Systematik des internen und externen Rechnungswesens: Vermittlung der Grundlagen zur Buchführung und Bilanzierung mit Übungen zur Bildung von Buchungssätzen und Überleitung zum Jahresabschluss, ausgewählte Buchungs- und Bilanzbereiche, Unterscheidung zwischen Handels- und Steuerbilanz, Grundzüge der Bewertung nach Handels- und Steuerrecht, wichtige Änderungen durch das BilMoG, Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung
- ▣ Interpretation eines Jahresabschlusses einer Kapitalgesellschaft: Vermögens- und Kapitalstruktur, Deckungsgrade, Liquidität, Working Capital, Vermögens- und Kapitalumschlag, Kapitalflussrechnung, Kennzahlen: Rentabilität, Cashflow und Schuldentilgungsfähigkeit
- ▣ Grundzüge der Konzernbilanz
- ▣ Einschränkungen einer Unternehmensbeurteilung durch Jahresabschlussinterpretationen

▣ AKTUELLE ENTWICKLUNGEN IM VERSICHERUNGSRECHT

Termin: Donnerstag 26. November 2015 und
Freitag 27.11.2015

jeweils von 14:00 bis 19:30 Uhr
10 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200

Referent: Rechtsanwalt Oliver Meixner, Fachanwalt für Versicherungsrecht, Hamburg

Preis: € 500,00 bzw. € 250,00 für Mitglieder HAV/FORUM,
bei Einzelbuchung € 280,00 bzw. € 140,00 für
Mitglieder HAV/FORUM

Das Versicherungsrecht birgt immer neue Überraschungen. Sowohl im Allgemeinen Teil als auch zu den einzelnen Sparten gab es so manch unerwartete Entscheidung, die für die tägliche Arbeit von weitreichender Bedeutung ist. In zehn Stunden werden die wichtigsten Entscheidungen des letzten Jahres vorgestellt und deren Konsequenzen erörtert.

▣ NEUERE ENTWICKLUNGEN IM AGB-RECHT

Termin: Montag 30. November 2015
von 17:00 bis 20:00 Uhr

Ort: Zimmer B 200

Referent: Dr. Guido Christensen, Vizepräsident am Hanseatischen Oberlandesgericht Hamburg

Preis: € 120,00 bzw. € 60,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Es umfasst nur wenige Vorschriften und befindet sich doch in stetigem Wandel: Das AGB-Recht hat sich im Spannungsfeld zwischen Vertragsfreiheit und Kundenschutz regelmäßig neu zu positionieren. Intensiv diskutiert wird derzeit vor allem die Reichweite der Klausel-

kontrolle im unternehmerischen Geschäftsverkehr. Für den Bereich des geltenden Rechts sorgt die Rechtsprechung des BGH laufend für Nuancierungen und Akzentverschiebungen. Durch das Internet und moderne Formen der Telekommunikation entstehen neue Geschäftsmodelle mit AGB-rechtlichen Fragestellungen. Das Seminar macht anhand einer Vielzahl von Beispielen z.B. aus dem Bau-, Kauf-, Makler-, Miet- und Versicherungsrecht die neueren Tendenzen des AGB-Rechts anschaulich.

▣ JAHRES-UPDATE INFORMATIONSTECHNOLOGIERECHT

Termin: Dienstag 01. Dezember 2015
von 13:30 bis 19:00 Uhr
5 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200

Referent: Rechtsanwalt Alexander Hirschmann, Mediator,
Bochum

Preis: € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Dieses Seminar bietet einen umfassenden Überblick über zukünftig eintretende oder in den letzten 12 Monaten erfolgte Gesetzesänderungen und über die Rechtsprechung der letzten 12 Monate. Damit erhalten die Teilnehmer einen umfassenden Überblick über sämtliche Neuerungen des letzten Jahres.

Inhalt ist u.a. die Betrachtung zivilrechtlicher Fragestellungen einschließlich des Persönlichkeitsrechtes. Dabei wird selbstverständlich auch auf die Besonderheiten eingegangen, die sich durch die Verwendung unterschiedlicher Plattformen, z.B. von ebay oder Facebook, ergeben. Ferner beleuchtet die Veranstaltung aktuelle datenschutzrechtliche, urheberrechtliche, markenschutzrechtliche und wettbewerbsrechtliche Fragestellungen.

Darüber hinaus erfolgt ein Einblick in die aktuelle Entwicklung des Arbeitsrechtes im Zusammenhang mit der IT-Nutzung.

Selbstverständlich erfolgt neben dem Einblick in die verwaltungsrechtlichen und strafrechtlichen Neuerungen und Entwicklungen auch ein Einblick in die aktuellen Entscheidungen im Bereich der Prozessrechte im Zusammenhang mit der IT-Nutzung.

Die Veranstaltung richtet sich an Kolleginnen und Kollegen, die IT-rechtlich ausgerichtet sind, oder an Kolleginnen und Kollegen, die einen aktuellen Überblick in diesem Bereich erhalten möchten.

▣ FAMILIENRECHTLICHES VERFAHRENS- UND KOSTENRECHT

Termin: Mittwoch 02. Dezember 2015
von 14:00 bis 19:30 Uhr
5 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200

Referent: Rechtsanwältin Edith Kindermann, Fachanwältin für Familienrecht, Bremen

Preis: € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM,
in Kombination mit dem 20.11.2015 € 500,00 bzw.
€ 250,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Materiellrechtliche Ansprüche der Mandanten können häufig auf unterschiedlichstem verfahrensrechtlichem Weg durchgesetzt wer-

den mit sich daraus ergebenden unterschiedlichen Kostenfolgen. Im Seminar werden häufig vorkommende Fallgestaltungen aus der Praxis in verfahrens- und kostenrechtlicher Hinsicht dargestellt.

Unterhaltssachen

- ☐ Vorbereitung und Nutzung verfahrensrechtlicher Auskunftsansprüche
- ☐ Stufenanträge (VKH-Fragen; unbezifferter Leistungsanspruch und Teilbezifferung; Abänderungsverfahren)

Entscheidungen im Ehescheidungsverbund

- ☐ Voraussetzungen für eine Verbundentscheidung
- ☐ Kriterien für die Geltendmachung im Verbund oder außerhalb desselben (u.a. Dauer, Kosten, Verzinsung von Zahlungsansprüchen, Trennungs- oder nahehehlicher Unterhalt, Krankenversicherungsschutz, alternative Anspruchs begründung im Güterrecht)
- ☐ Abtrennung aus dem Verbund und deren Folgen

Eilverfahren

- ☐ Abwägung Eilverfahren und/ oder Hauptsacheverfahren
- ☐ Maßnahmen gegen eine einstweilige Anordnung (nach den §§ 49 ff FamFG, negativer Feststellungsantrag; Sicherung von Rückforderungsansprüchen bei Unterhalt)

Versorgungsausgleichssachen

- ☐ Auskunftsansprüche gegenüber den Versorgungsträgern
- ☐ Auswirkungen des Hin- und Herausgleichs

Ehewohnung

- ☐ Ansprüche und deren verfahrensrechtliche Durchsetzung während der Dauer der Trennung nach einer rechtskräftigen Scheidung in Bezug auf Nutzung, Nutzungsentschädigung und Gesamtschuldnerinnenausgleich

Abgrenzungsfragen zwischen sonstigen Familiensachen und Zivilsachen

☐ AKTUELLE RECHTSPRECHUNG ZUM BETRIEBSÜBERGANG UND ZU TARIFRECHTLICHEN FRAGEN

Termin: Donnerstag 03. Dezember 2015
von 14:00 bis 20:00 Uhr
5 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Hotel Steigenberger, Raum Galeria, Heiligengeistbrücke 4, 20459 Hamburg

Referent: Malte Creutzfeldt, Richter am Bundesarbeitsgericht, Erfurt

Preis: € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM, in Kombination mit dem 04.12.2015 € 500,00 bzw. € 250,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Das Seminar behandelt zunächst neue Entscheidungen des BAG und des EuGH zu den Voraussetzungen und Folgen eines Betriebsübergangs, z.B. zum Tatbestand des § 613a Abs. 1 BGB sowie zu Informationspflichten und Widerspruchsrecht nach § 613a Abs. 5 und 6 BGB, die Unionsrechtsprechung zu Art. 3 der Betriebsübergangsrichtlinie, den Vorlagebeschluss des BAG zu „Alemo-Herron“ vom 17. Juni 2015 u.a.

Im zweiten Teil werden Berührungspunkte zwischen dem Tarifrecht und der anwaltlichen Praxis besprochen, insbesondere die arbeitsvertragliche Verweisung auf einen Tarifvertrag, der arbeitsrechtliche Gleichbehandlungsgrundsatz, der Günstigkeitsvergleich in der Praxis, Grundzüge und praktische Probleme des Tarifeinheitsgesetzes und vieles mehr.

☐ AKTUELLE ENTWICKLUNGEN IM ARBEITSRECHT

Termin: Freitag 04. Dezember 2015
von 14:00 bis 20:00 Uhr
5 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Hotel Steigenberger, Raum Galeria, Heiligengeistbrücke 4, 20459 Hamburg

Referent: Dr. Mario Eylert, Richter am Bundesarbeitsgericht, Erfurt

Preis: € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM, in Kombination mit dem 03.12.2015 € 500,00 bzw. € 250,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Das Seminar will - vor allem anhand der Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts und des Europäischen Gerichtshofs - einen Überblick über aktuelle, praxisrelevante Themen und Entwicklungen im materiellen Arbeits- und Prozessrecht geben. Dabei werden - dem Schwerpunkt anwaltlicher Tätigkeit entsprechend und im Hinblick auf das Seminar „Aktuelle Rechtsprechung zum Betriebsübergang und zu tarifrechtlichen Fragen“ - vor allem Fragen des Kündigungsrechts und der Vergütung im Vordergrund stehen.

Schwerpunkte:

- ☐ Probleme bei der Anbahnung und dem Abschluss eines Arbeitsverhältnisses
- ☐ Streitfragen zum Arbeitsentgelt, insbesondere zum Mindestlohn, zur Mehrarbeit, zum „equal pay“, zum Annahmeverzug, zu freiwilligen Leistungen und zu den Ausschlussfristen
- ☐ Ausgewählte Entscheidungen zum Urlaubsrecht, zum AGG und zum Zeugnisrecht
- ☐ Befristungen mit und ohne Sachgrund - „Rechtsmissbräuchliche Befristungen“
- ☐ Aktuelle Entscheidungen zum Kündigungsrecht, insbesondere zur außerordentlichen und ordentlichen verhaltensbedingten Kündigung einschließlich der Verdachtskündigung; Neues und Bewährtes zur betriebsbedingten Kündigung; zur außerordentlichen Kündigung mit Auslaufrist sowie Anmerkungen zum Sonderkündigungsschutz und zur Auflösung und vertraglichen Aufhebung von Arbeitsverhältnissen
- ☐ Ausgewählte Fragen zur Mitbestimmung des Betriebsrats und zum formellen Betriebsverfassungsrecht
- ☐ Prozessrechtliche „Schmankerl“ - was man weiß, was man wissen sollte

☐ AKTUELLES IM BAU- UND ARCHITEKTENRECHT

Termin: Montag 07. Dezember 2015 und
Dienstag 08. Dezember 2015
jeweils von 09:30 bis 16:00 Uhr
10 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200

Referent: Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Koebler, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Reutlingen
Rechtsanwalt Dr. Alexander Zahn, Reutlingen

Preis: € 500,00 bzw. € 250,00 für Mitglieder HAV/FORUM, bei Einzelbuchung € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Verfahrens- und Prozessprobleme

- ☐ Wahl des richtigen Aufklärungsverfahrens

- ☐ Beschleunigung des selbstständigen Beweisverfahrens
- ☐ Fristprobleme in erster und zweiter Instanz
- ☐ Einzelfragen der Berufung in Bausachen

Anspruchssicherung

- ☐ Sicherungshypothek (§ 648 BGB) und einstweilige Verfügung
- ☐ Bauhandwerkersicherung nach Kündigung (§ 648a BGB)

Baumängelprozess

- ☐ Üblicher Qualitäts- und Komfortstandard
- ☐ Verzug und Mängel beim Bauträgervertrag

Architektenrecht

- ☐ Aktuelle Honorarfragen
- ☐ Neuerungen im Bereich der Haftung
- ☐ Haftpflichtversicherung

☐ AKTUELLE RECHTSPRECHUNG ZUM WEG MIT SCHWERPUNKT BGH UND HAMBURG

Termin: Mittwoch 09. Dezember 2015
von 13:00 bis 20:00 Uhr
6 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200

Referenten: Dr. Olaf Riecke, Richter am Amtsgericht Hamburg
Rechtsanwalt Dr. Jan-Hendrik Schmidt, Hamburg

Preis: € 320,00 bzw. € 160,00 für Mitglieder HAV/FORUM,
in Kombination mit dem 18.11.2015 € 680,00 bzw.
€ 320,00 für Mitglieder HAV/FORUM

- ☐ Hinweis- und Informationspflichten des Verwalters (Gesetze, Mängel, Rechtslage, Verjährung, Haftung)
- ☐ Abwehransprüche gegen Trittschall
- ☐ Folgen der Sperrwirkung der Vergemeinschaftung von Abwehransprüchen (Ansichziehen)

☐ AKTUELLE MIETRECHTSPRECHUNG

Termin: Donnerstag 10. Dezember 2015
von 17:30 bis 20:00 Uhr
2,5 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200

Referent: Dr. Matthias Meyer-Abich, Richter am Amtsgericht Hamburg

Preis: € 180,00 bzw. € 90,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Die aktuelle Rechtsprechung des BGH und der Instanzgerichte aus dem Zeitraum ab Juni 2015 wird analysiert und anschließend mit den Teilnehmern eingehend, auch hinsichtlich der Auswirkungen auf die tägliche Praxis, erörtert.

Dabei stehen folgende Rechtsfragen vorbehaltlich der noch unveröffentlichten und zu erörternden Rechtsprechung im Vordergrund:

- ☐ Der Abschluss des Mietvertrages
- ☐ Das mietvertragliche Gewährleistungsrecht
- ☐ Nutzungsbefugnisse und -schränken
- ☐ Die Wirksamkeit von AGB-Klauseln
- ☐ Betriebskostenrecht
- ☐ Mieterhöhungsrecht einschließlich Modernisierungen
- ☐ Die Kündigung und Abwicklung von Mietverhältnissen

- ☐ Prozessuale Fragen, wie Streitwerte und Kosten in mietrechtlichen Fragen einschließlich etwaiger Auswirkungen der letzten Mietrechtsänderung zum 1. Mai 2013

☐ DAS AKTUELLE UWG - EINE ÜBERSICHT ÜBER DEN DERZEITIGEN STAND UNTER BESONDERER BERÜCKSICHTIGUNG DER RECHTSPRECHUNG

Termin: Freitag 11. Dezember 2015
von 09:30 bis 17:00 Uhr
6 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200

Referent: Dieter Kehl, Vorsitzender Richter am Landgericht Köln

Preis: € 400,00 bzw. € 200,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Das Seminar richtet sich an Rechtsanwälte und Unternehmensjuristen, die mit dem Wettbewerbsrecht bereits vertraut sind.

Schwerpunkte:

- ☐ Grundbegriffe
- ☐ Beispielskatalog des § 4 UWG, insbesondere unangemessene unsachliche Beeinflussung, Transparenzgebote, ergänzender wettbewerbsrechtlicher Leistungsschutz und Vorsprung durch Rechtsbruch
- ☐ Irreführung
- ☐ Unzumutbare Belästigung
- ☐ Abmahnung, insbesondere Vollmacht, Zugang und Kosten ?
- ☐ Wettbewerbsprozess, insbesondere Streitgegenstand, Verfügnungsverfahren und Antragsfassung

☐ FIT FÜR DAS BESONDERE ELEKTRONISCHE ANWALTSPOSTFACH (BEA) UND DEN ELEKTRONISCHEN RECHTSVERKEHR

Termin: Montag 14. Dezember 2015 - 2 Termine
Termin 1: von 09:30 bis 12:45 Uhr oder
Termin 2: von 14:00 bis 17:15 Uhr

Ort: B 200

Referentin: Ilona Cosack, Mainz

Preis: JEWEILS € 180,00 bzw. € 90,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter

Rechtzeitige Weichenstellung für die Zukunft.

Zum 1. Januar 2016 wird das besondere elektronische Anwaltspostfach (beA) für alle Anwälte Pflicht. Bereiten Sie Ihre Kanzlei rechtzeitig vor und stellen Sie die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft.

Eine detaillierte Beschreibung können Sie auf unserer Homepage unter <http://www.hav.de/fortbildung/seminar/> einsehen.



HAV-FAXANMELDUNG

▶ HIERMIT MELDE ICH MICH VERBINDLICH FÜR DAS SEMINAR/DIE SEMINARE AN.

An den Hamburgischen Anwaltverein e.V. · Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg · Zimmer B 200 · GK: 0121

ACHTUNG NEUE FAXNUMMER: 040-61 16 35 20

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

Vorname | Name

Position

Mitgliedsnummer des örtlichen Anwaltvereins:

Name der Kanzlei

Gerichtskasten

Adresse der Kanzlei

Telefon Kanzlei

Fax

Anmeldung für den HAV-Newsletter

bitte ankreuzen

Exklusive Führung durch das Polizeimuseum

25.11.2015

bitte ankreuzen

Führung Ausstellung Nolde

28.01.2016

18:00 Uhr

bitte ankreuzen

Führung Ausstellung Nolde

28.01.2016

18:30 Uhr

bitte ankreuzen

Seminartitel

am

Seminartitel

am

Seminartitel

am

Seminartitel

am

[!] Mit Ihrer Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen des HAV zu den Seminaren an.

Datum | Ort

Unterschrift

▶ FAX: 040 - 61 16 35 20